



MITTEILUNGS- *blatt*

1030 Exemplare

DEZEMBER 2023

www.neusorg.de

NEUSORG

**Fichtel-
gebirge**



**Stein-
wald**



NEUSORG

Telefonnummern

Telefonliste der Gemeinde

- 0 92 34/99 13 - 50 Bürgermeister Peter König
- 12 Hauptamt
- 21 Finanzverwaltung
- 30 Bauamt
- 42 Ordnungsamt

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Arzt R. Bollig	69 91
Arzt Dr. K. Lang	358
Zahnärztin Dr. Kovacic Harcevic	65 65
Zahnärzte Dr. Widenmayer & Dr. Hösl	9801820
Kath. Kindergarten	18 25
Kath. Pfarramt, Pfarrer Julius Johnrose	2 34
Evang. Pfarramt, Pfarrer Michael Röhl	0 92 31/7 12 31
Fichtelnaabtal Mittelschule	4 80
Bauhof Gemeinde Neusorg	01 75/3 65 15 51
Wasserwerk Neusorg	01 75/4 11 69 92 oder 97 31 03

Verantwortlich für den Inhalt:

Gemeinde Neusorg

1. Bürgermeister Peter König

Hauptstraße 1

95700 Neusorg

Tel. (0 92 34) 99 13-0,

Fax (0 92 34) 99 13-15,

E-Mail: poststelle@vgem-neusorg.de,

peter.koenig@vgem-neusorg.de

www.neusorg.de

Öffnungszeiten der VG Neusorg:

Montag – Freitag: 8 Uhr – 12 Uhr,

Mittwoch und Donnerstag: 13.30 Uhr – 15.30
Uhr, oder nach Vereinbarung



Aus dem Rathaus

Grußwort des 1. Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

mit dem Monat Dezember nähert sich das Jahre 2023 langsam seinem Ende und wir können es den Geschichtsbüchern übergeben. Welchen Stellenwert das Jahr 2023 dort einmal erhalten wird, lässt sich erst in ein paar Jahrzehnten richtig einschätzen. Fest steht, dass auch im zu Ende gehenden Jahr kriegerische Auseinandersetzungen, Gewalt und Terror die täglichen Nachrichten sendungen und damit das Weltgeschehen bestimmt haben.

Der Krieg in der Ukraine dauert mit nicht nachlassender Härte und Zerstörung an. Ein Krieg, mitten in Europa, keine 18 Autostunden von uns entfernt.

Viele Menschen haben in den umkämpften Gebieten bereits ihr Leben verloren, oder sie konnten es nur retten, indem sie ihre Heimat verlassen haben.

Doch damit nicht genug. Vor einigen Wochen hat die Terrororganisation Hamas Israel angegriffen und ein Blutbad angerichtet, das die ganze Welt aufgeschreckt hat.

In diesem Zusammenhang müssen wir auch auf die jüngste Entwicklung in unserem Land achten. Wenn sich 85 Jahre nach der Pogromnacht im Deutschen Reich wieder antisemitische Protestkundgebungen mit verachtenden Aufrufen breit machen, ist Vorsicht geboten.

Unsere Gesellschaft muß darauf bedacht sein, dass aus der Nachkriegsaussage „Nie wieder“ nicht bereits 78 Jahre später ein „Schon wieder“ entsteht. Nur 8 Jahrzehnte später, ein Wimpernschlag in der Weltgeschichte.

Wirtschaftskrise, Inflation und die damit verbundenen eigenen sozialen Ängste führen in der jüngsten Vergangenheit dazu, dass Hilfsbedürftige generell als Schmarotzer bezeichnet werden und ein sozialer Neid entsteht.

Gewalt in Worten und Taten geht Hand in Hand. Es steht auch in unserer Verantwortung, populistischen Anfeindungen entgegenzutreten. Die Mitmenschlichkeit darf nicht mit Füßen getreten werden. Spaltung und Populismus sollten mit Zusammenhalt und Solidarität begegnet werden.

In der Advents- und Weihnachtszeit des Jahres 2023 lassen sich deshalb Gedanken über die Gegenwart und die Zukunft nicht ausblenden. Ich hoffe sehr, dass die Kraft der Worte stärker wird, als die Kräfte der Kriegsmaschinerie. Dann hat die Diplomatie eine Chance, um Friedensgespräche anzuberaumen.

Viele Ereignisse können wir nicht beeinflussen und müssen deshalb hingenommen werden. Das gemeinsame Leben in unserer Gemeinde können wir aber selbst gestalten. Hier haben wir es selbst in der Hand, ein friedliches Miteinander zu bewahren und durch eine gute Zusammenarbeit von allen öffentlichen und privaten Kräften unsere Heimatgemeinde in eine gute Zukunft zu führen.

Die vor uns stehende Adventszeit gibt uns die Möglichkeit, in nachdenklicher und besinnlicher Weise Rückschau zu halten und das ablaufende Jahr in unserer Gemeinde einzuordnen. Im persönlichen Bereich war es sicher ein gutes Jahr, wenn eine anhaltende oder wieder gewonnene Gesundheit zu verzeichnen ist. Glück in der Familie und Erfolg im Beruf sind auch gerne angesetzte Gradmesser, um ein zu Ende gehendes Jahr zu be-

urteilen. Manchmal sind es aber auch ganz kleine und unspektakuläre Ereignisse, die ein Jahr wertvoll gemacht haben.

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

ich wünsche Ihnen für die bevorstehende Adventszeit ruhige und besinnliche Stunden.

Die brennenden Kerzen am Adventskranz können uns helfen still zu werden.

Ihr

Peter König
1. Bürgermeister

Christbaum-Spende

Unsere öffentlichen Plätze im Hauptort und in den Ortsteilen erstrahlen in einem wunderschönen Glanz. Bereits in der Vorweihnachtszeit aber ganz besonders an den bevorstehenden Festtagen vermitteln unsere Weihnachtsbäume und die beleuchteten Weihnachtssterne eine ganz besondere Atmosphäre.

Für die Spende des Christbaumes zur Gestaltung unseres **Pfar- rer-Losch-Platzes** möchte ich mich ganz herzlich bei der Familie Inge und Christoph Jungnickl, Rosenstraße 12 bedanken, die einen Baum aus ihrem Grundstück bereitgestellt hat.

Auch für den Vorplatz im Bereich der Kirche „St. Wolfgang“ in **Riglasreuth** wurde der Gemeinde ein Weihnachtsbaum gespendet. Mein herzlicher Dank gilt der Freiwilligen Feuerwehr Riglasreuth für ihren „besonderen“ Einsatz. Die Mitglieder haben sich in Eigeninitiative um die Beschaffung und das Aufstellen gekümmert.

Die Ortsgemeinschaft **Schwarzenreuth** hat ebenfalls wieder in Eigenregie einen Weihnachtsbaum besorgt und aufgestellt. Dafür auch herzlichen Dank. Für die Spende des Baumes möchte ich mich ganz herzlich bei der Familie Josef Söllner aus Eb- nath bedanken.

Peter König
1. Bürgermeister

Bürgerversammlung 2023

Liebe Mitbürgerinnen , liebe Mitbürger,

in der Geschäftsordnung der Gemeinde Neusorg wird im § 14 der 1. Bürgermeister verpflichtet, einmal jährlich eine Bürger- versammlung einzuberufen.

Hierzu möchte ich Ihnen einen Bericht über die Arbeit des Ge- meinderates in dem zu Ende gehenden Jahr geben. Themen zur Gemeindeentwicklung und ein Ausblick auf das neue Jahr 2024 runden die Informationsveranstaltung ab.

Die Bürgerversammlung findet am 07.12.2023 um 19.00 Uhr in der Rektor-Haindl-Aula statt.

Ich möchte Sie dazu recht herzlich einladen.

Ihr

Peter König
1. Bürgermeister

Grünabfallsammelstelle

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

die Gartensaison 2023 dürfte mittlerweile beendet sein. Ich möchte darauf hinweisen, dass die Sammelstelle seit dem 01.12.2023 geschlossen ist. Rechtzeitig zur neuen Gartensaison 2024 wird auch unsere Grünabfallsammelstelle am Bauhof wieder geöffnet. Die Anlieferung der Grünabfälle und des Astwerks soll auch dann wieder ohne zeitliche Einschränkung erfolgen können, sodass es den bisherigen Entsorgungsgewohnheiten entspricht.

Ich möchte allen 343 Nutzern für das disziplinierte Anlieferungsverhalten danken. Dies ist auch von großer Wichtigkeit, da die Weiterverwertung der Grünabfälle über Landwirte und Dienstleister erfolgt. Durch Schutt, Kunststoffteile oder ähnliche unsachgerechte Materialien ist eine Entsorgung auf landwirtschaftliche Flächen bzw. eine Weiterverwertung als Häckselgut unmöglich.

Die Gemeinde wird auch weiterhin bestrebt sein, eine kostengünstige Verwertung der Grünabfälle zu gewährleisten.

Peter König
1. Bürgermeister



JU Neusorg
Christbaum Sammelaktion
13. Januar 2024

Anmeldung bis 12.01.2024 möglich bei:

- Raiffeisenbank
- Spielzeugladen Heidenreich
- zum Fredel
- Getränkevertrieb Phillipp **2€**
- Online

pro Baum

Die Bäume werden ab 9:00 Uhr eingesammelt.



Abfuhrtermine im Dezember

- 04.12. Mo. Restmüll** (Riglas-, Schwarzen-, Wernersreuth)
Restmüll (Neusorg, Stockau, Stöcken, Wäsch, Weihermühle)
- 07.12. Do. Biotonne** (Neusorg, Schwarzenreuth, Riglasreuth, Stockau, Weihermühle, Wernersreuth)
- 14.12. Do. Restmüll** (Neusorg, Stockau, Stöcken, Wäsch, Weihermühle)
- 18.12. Mo. Restmüll** (Riglas-, Schwarzen-, Wernersreuth)
- 19.12. Di. Gelber Sack** (Riglasreuth, Stöcken, Weihermühle)
- 19.12. Di. Papiertonne** (Riglasreuth, Stöcken, Weihermühle)
- 20.12. Mi. Gelber Sack** (Neusorg, Schwarzenreuth, Stockau, Wäsch, Wernersreuth)
- 20.12. Mi. Papiertonne** (Neusorg, Schwarzenreuth, Stockau, Wäsch, Wernersreuth)
- 21.12. Do. Biotonne** (Neusorg, Schwarzenreuth, Riglasreuth, Stockau, Weihermühle, Wernersreuth)
- 28.12. Do. Restmüll** (Neusorg, Stockau, Stöcken, Wäsch, Weihermühle)

Impressum und Redaktion

Verantwortlich Inhalt:

Gemeinde Neusorg oder ggf. die einsendende Dienststelle

Satz, Druck und Anzeigenabgabe:

Druckerei Weyh Medien, Marketing Druck- & Verlag GmbH
Am Einlaß 6 • 95478 Kemnath
Tel. 09642/14 28 • Mail: info@weyh-druck.de

Erscheinungen:

Erscheinung aktuelle Ausgabe: 30.11.2023
Erscheinung nächste Ausgabe: 21.12.2023
Anzeigenschluss: 08.12.2023



SONNENBLICKE NORDOBERPFALZ E. V.

Der Verein Sonnenblicke Nordoberpfalz e. V. bedankt sich ganz herzlich bei allen Unterstützern und Spendern für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Durch Ihr Engagement und Ihre Hilfe konnten wir auch in diesem Jahr wieder zahlreiche schwerstkranke Kinder und deren Familien unterstützen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Auch für das nächste Jahr haben wir bereits einige große Projekte geplant. Wenn Sie uns dabei unterstützen möchten oder jetzt in der Weihnachtszeit noch etwas Gutes tun, freuen wir uns über Ihre Spende oder Mitgliedschaft.

Nähere Infos zu unserer Vereinsarbeit finden Sie unter www.sonnenblicke-nopf.de



Evang.-Luth. Kirchengemeinde



- 03.12. 9.00 Uhr Familiengottesdienst zum 1. Advent mit dem Kirchenchor in der Christuskirche
15.30 Uhr Adventsnachmittag mit gemütlichem Beisammensein in der Christuskirche. Herzliche Einladung an die Gemeinde, egal welcher Konfession.
- 12.12. 14.00 Uhr Adventskaffee nachmittag in Waldershof
17.12. 9.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche
19.12. 15.30 Uhr Andacht im Seniorenheim Neusorg
24.12. 16.30 Uhr Christvesper in der Christuskirche Neusorg
- 31.12. * Altjahresabend mit Abendmahl in der Christuskirche Neusorg

Die evang.-luth. Kirchengemeinde Neusorg wünscht eine gesegnete Adventszeit.

„DU bist ein Gott der mich sieht“
1. Mose 16,,13

Katholische Pfarrei



Pfarreiengemeinschaft Neusorg/Pullenreuth

- Wo? Schützenhaus Pullenreuth
Wann? 2. Advent am 10.12.2023
Wer? alle Bürger ab 60+, oder auch jünger
Treffpunkt: ab 14 Uhr im Schützenheim



musikalische Gestaltung:
MGV Pullenreuth/Lochau

Es helfen mit:

Pfarrgemeinderat Arbeitskreis „Senioren“
KAB Neusorg/Riglasreuth
Mütterverein Pullenreuth
Kolpingfamilie Riglasreuth



Bei Bedarf können die Gäste mit einem Bus abgeholt werden!!!
Bitte in die Listen in den Kirchen eintragen!!!

Familienhilfe Neusorg

Die Familienhilfe Neusorg wurde von Pfarrer Hans Riedl und einigen Mitstreitern des Pfarrgemeinderates für die Pfarrgemeinde Neusorg vor ca. 15 Jahren eingerichtet. Anlass war die aktuelle Notlage eines Kindes, das aufgrund der schwierigen häuslichen Verhältnisse stets ohne Frühstück zur Schule kam und auch für den Schultag keine Verpflegung dabei hatte. Die Folge waren Konzentrationsstörungen und Schulunlust. Es konnte über die Familienhilfe eine Lösung gefunden werden, und das Pausenbrot war gesichert. In den folgenden Jahren konnten immer wieder Familien in einer schwierigen finanziellen Situation unterstützt werden, wobei dies jeweils natürlich sehr vertraulich abgewickelt wurde. Für die meisten Familien ist es eher beschämend um Unterstützung zu bitten, so dass sich jeder auf seinen Datenschutz verlassen können muss. Da auch immer wieder Spenden für die Familienhilfe geleistet wurden, wurde ein entsprechendes Konto eingerichtet, auf das Privatpersonen, Vereine oder Gruppen einzahlen können. Ohne einzelne zu benennen, werden manche Spenden regelmäßig jedes Jahr, z.B. nach Aktionen, an die Familienhilfe gegeben. Hierfür ein herzliches Vergeltsgott! Jeder aus der Pfarreiengemeinschaft Neusorg – Pullenreuth kann sich ohne Scheu mit seinem Anliegen an die Familienhilfe wenden. Er findet auf jeden Fall ein offenes Ohr und persönliche Wertschätzung.

Kontaktpersonen:

Pfarrer Julius Johnrose, Kirchenpfleger Hans Richtmann, Marianne Fütterer

Kinder übergeben Spende aus Martinsumzug an Familienhilfe Neusorg

Inzwischen ist es Tradition geworden, dass Kinder aus Riglasreuth und Weihermühle alljährlich an St. Martin einen Laternenumzug in Weihermühle gestalten und neben Süßigkeiten auch Geldspenden bekommen. Diese möchten sie an andere Kinder und Familien weitergeben, denen es nicht so gut geht und diese unterstützen. Ihr Vorbild ist hierbei St. Martin, der dies vorgelebt hat. In diesem Jahr konnten sie 310,00 Euro einsammeln, die sie als Spende für einen guten Zweck zur Verfügung stellen wollen. Die Familienhilfe Neusorg, die zwar ursprünglich in der Pfarrei Neusorg auf den Weg gebracht wurde, inzwischen aber in der Pfarreiengemeinschaft Neusorg – Pullenreuth angesiedelt ist, sieht ihre Aufgabe in der Unterstützung von Kindern und Familien, die in einer Notlage sind. Dies kann Krankheit, Verlust eines Elternteils oder auch eine sonstige schwierige Situationen betreffen. Die Hilfe erfolgt unbürokratisch und natürlich vertraulich. Jeder kann sich mit seinem Anliegen an die Kontaktpersonen der Pfarreiengemeinschaft wenden und findet auf jeden Fall ein offenes Ohr. Den Bürger:innen aus Weihermühle, die so großzügig gespendet haben, wurde von Pfarrvikar Arul und Marianne Fütterer bei der Spendenübergabe durch Ulrike Kraus und Sabrina Böhm ganz herzlich gedankt. Besonders auch das Engagement der Kinder, die beim Martinsumzug dabei waren, wurde als vorbildlich gelobt.



Auto Brucker



**VERLÄNGERT BIS 08.12.2023
– LETZTE CHANCE –**

**HERBSTSALE
KNALLHART
REDUZIERT***

**WOCHE FÜR WOCHE
ZUSÄTZLICH
250 € RABATT***

+ 8-fach bereift inkl. gebrauchte Winterräder*
+ 5 Jahre Garantie für 24,70 € monatlich*

* Für gekennzeichnete Modelle gültig bis 30.11.2023

Beispielfahrzeug

Audi A4 Avant 35 TFSI 2.0

34.578 km, EZ 02/2022, 110 kW (150 PS), Benzin, Automatik, Navi, Abstandstempomat, Berganfahrassistent, Bluetooth, Notbremsassistent, ...

wöchentlicher Rabatt 250 €

Startpreis: 32.370,00 €

1. Woche ab 16.10.2023:	32.120,00 €
2. Woche ab 23.10.2023:	31.870,00 €
3. Woche ab 30.10.2023:	31.620,00 €
4. Woche ab 06.11.2023:	31.370,00 €
5. Woche ab 13.11.2023:	31.120,00 €
6. Woche ab 20.11.2023:	30.870,00 €
7. Woche ab 27.11.2023:	30.620,00 €



www.auto-brucker.de

**ABER NICHT ZU LANGE WARTEN,
SONST IST JEMAND ANDERS SCHNELLER.**



Wenn weg, dann weg.
Nicht zu lange pokern!

Opel Corsa 1.2 Turbo

21.205 km, EZ 10/2021, 74 kW (101 PS), Benzin, Schaltgetriebe, Berganfahrassistent, Lichtsensor, Regensensor, Sitzheizung, beheizbares Lederlenkrad, ...

Startpreis: 15.470,00 €

1. Woche ab 16.10.2023:	15.220,00 €
2. Woche ab 23.10.2023:	14.970,00 €
3. Woche ab 30.10.2023:	14.720,00 €
4. Woche ab 06.11.2023:	14.470,00 €
5. Woche ab 13.11.2023:	14.220,00 €
6. Woche ab 20.11.2023:	13.970,00 €
7. Woche ab 27.11.2023:	13.720,00 €



Wenn weg, dann weg.
Nicht zu lange pokern!

Škoda Octavia Combi 2.0 TDI

87.604 km, EZ 03/2021, 85 kW (116 PS), Diesel, DAB, Schaltgetriebe, Bordcomputer, Lichtsensor, Tempomat, Notbremsassistent, Regensensor, ...

Startpreis: 21.360,00 €

1. Woche ab 16.10.2023:	21.110,00 €
2. Woche ab 23.10.2023:	20.860,00 €
3. Woche ab 30.10.2023:	20.610,00 €
4. Woche ab 06.11.2023:	20.360,00 €
5. Woche ab 13.11.2023:	20.110,00 €
6. Woche ab 20.11.2023:	19.860,00 €
7. Woche ab 27.11.2023:	19.610,00 €



Wenn weg, dann weg.
Nicht zu lange pokern!

Seat Leon ST Style 1.6 TDI

79.670 km, EZ 11/2019, 85 kW (116 PS), Diesel, Automatik, Berganfahrassistent, LED-Tagfahrlicht, Sitzheizung, Winterpaket, Navi, Lederlenkrad, Tempomat, ...

Startpreis: 16.360,00 €

1. Woche ab 16.10.2023:	16.110,00 €
2. Woche ab 23.10.2023:	15.860,00 €
3. Woche ab 30.10.2023:	15.610,00 €
4. Woche ab 06.11.2023:	15.360,00 €
5. Woche ab 13.11.2023:	15.110,00 €
6. Woche ab 20.11.2023:	14.860,00 €
7. Woche ab 27.11.2023:	14.610,00 €



Wenn weg, dann weg.
Nicht zu lange pokern!

Škoda Octavia Combi 2.0 TDI

58.920 km, EZ 07/2020, 85 kW (116 PS), Diesel, Schaltgetriebe, Freisprecheinrichtung, Regensensor, Sitzheizung, Berganfahrassistent, Abstandstempomat, ...

Startpreis: 21.820,00 €

1. Woche ab 16.10.2023:	21.570,00 €
2. Woche ab 23.10.2023:	21.320,00 €
3. Woche ab 30.10.2023:	21.070,00 €
4. Woche ab 06.11.2023:	20.820,00 €
5. Woche ab 13.11.2023:	20.570,00 €
6. Woche ab 20.11.2023:	20.320,00 €
7. Woche ab 27.11.2023:	20.070,00 €



Wenn weg, dann weg.
Nicht zu lange pokern!

Seat Ateca Style 2.0 TDI

26.334 km, EZ 02/2021, 110 kW (150 PS), Diesel, Schaltgetriebe, Lederlenkrad, Berganfahrassistent, Freisprecheinrichtung, Müdigkeitswarmer, Tempomat, DAB, ...

Startpreis: 24.970,00 €

1. Woche ab 16.10.2023:	24.720,00 €
2. Woche ab 23.10.2023:	24.470,00 €
3. Woche ab 30.10.2023:	24.220,00 €
4. Woche ab 06.11.2023:	23.970,00 €
5. Woche ab 13.11.2023:	23.720,00 €
6. Woche ab 20.11.2023:	23.470,00 €
7. Woche ab 27.11.2023:	23.220,00 €

**AKTION VERLÄNGERT
BIS 08.12.2023**

**NUR NOCH 59
VON 200
FAHRZEUGEN
VERFÜGBAR!**



**Nicht zu lange pokern,
sondern zuschlagen!**

www.auto-brucker.de



Marktredwitz
Wölsauer Str. 6
95615 Marktredwitz
Tel. 09231-7027170

Tirschenreuth
Äußere Regensburger Str. 42
95643 Tirschenreuth
Tel. 09631-70520

Brand
Nageler Straße 4
95682 Brand
Tel. 09236-1287

Kemnath
Läufenweg 1
95478 Kemnath
Tel. 09642-5169782

Meiningen
Jerusalemmer Str. 1
98617 Meiningen
Tel. 03693-71450

Schmalkalden
Asbacher Str. 21
98574 Schmalkalden
Tel. 03683-79330



Kinderhaus St. Josef

Kinderhaus St. Josef



**Das Kinderhaus St. Josef, Neusorg,
sucht ab sofort oder ab 01.01.2024 eine/n
Erzieher/in (m/w/d) oder Kinderpfleger/in (m/w/d)
zur Verstärkung ihres Teams
mit ca. 35 Std. wchtl. Arbeitszeit
– zunächst befristet bis 31.12.2024 –**

Ihre Bewerbungen senden Sie bitte an das
**Kinderhaus St. Josef, z. Hd. Frau Daniela Burger
Friedenstr. 2, 95700 Neusorg.**

Für Fragen steht Ihnen Frau Daniela Burger
unter der Tel.-Nr. 09234/1825 gerne zur Verfügung.



Die Mitarbeiter/innen des Kinderhauses wünschen allen
Bürgern und Bürgerinnen eine besinnliche Adventszeit und
frohe Weihnachtstage im Kreise ihrer Familien und Lieben.

An dieser Stelle danken wir allen Familien und Unterstützern
für die wohlwollende und vertrauensvolle Zusammenarbeit
zum Wohle unserer Kinder.



Fichtelnaabtschule

Nicht mit meiner Oma und nicht mit meinem Opa!

Tag für Tag versuchen rücksichtslose Telefonbetrüger hauptsächlich ältere Menschen um ihr Ersparnis zu bringen. Sie bedienen sich dabei einer ganzen Palette von Betrugsmaschen, wie etwa dem Vortäuschen eines falschen Polizeibeamten, dem Enkeltrick oder Schockanrufen. Im Falle eines erfolgreichen Betrugs können die Schäden leicht in die Tausende gehen. Um potenzielle Opfer über die Vorgehensweise dieser Gauner zu informieren und das richtige Verhalten bei betrügerischen Anrufen zu vermitteln, hat die Bayerische Polizei die innovative Kampagne „#NMMO - Nicht mit meiner Oma, nicht mit meinem Opa!“ ins Leben gerufen. In einer groß angelegten Kooperationsveranstaltung der Fichtelnaabtal-Grund- und Mittelschule Ebnath-Neusorg, der Grund- und Mittelschule Erbendorf und dem Polizeipräsidium Oberpfalz wurde nun die Präventionskampagne zum ersten Mal an Schulen im Landkreis Tirschenreuth durchgeführt. Ziel der Aktion sei es laut Polizeihauptkommissar Lukas Blöchel, Leiter der Polizeiinspektion Kemnath und Polizeioberkommissar Carsten Landgraf, dass Großeltern durch ihre Enkelkinder auf das heikle Thema des Callcenter-Betrugs aufmerksam gemacht werden, um zukünftige Taten zu verhindern. Man wolle die jungen Generationen einbeziehen und ihnen Postkarten mit Präventionsbotschaften und Informationen zu dieser Art von Kriminalität an die Hand geben. Die Schülerinnen und Schüler sind aufgefordert, diese Karten ih-

ren Großeltern zu überreichen und aktiv zur Aufklärung und zum Schutz ihrer geliebten Verwandten beizutragen. Rektorin Sabine Graser (Erbendorf) und Rektor Alexander Köstler (Neusorg) unterstrichen die Dringlichkeit, diesen heimtückischen Betrug zu stoppen. Sie machten deutlich, dass sie auf die Mithilfe ihrer Schülerinnen und Schüler setzten. „Gemeinsam mit euch möchten wir aktiv dazu beitragen, unsere Großeltern zu schützen, indem wir sie über die Gefahren von Telefonbetrug aufklären und warnen“, so die beiden Schulleitungen. Die Botschaft sei unmissverständlich: „Nicht mit meiner Oma und nicht mit meinem Opa!“ Um den Startschuss für die Präventionsmaßnahme an Schulen zu geben, luden sie die Polizeipuppenbühne aus Weiden in der Oberpfalz nach Neusorg in die Schulturnhalle ein. Mit dem Theaterstück „Oma Erna“ vermittelten die Puppenspieler wichtige Botschaften auf kindgerechte Weise. Gespannt verfolgten die rund 80 Schülerinnen und Schüler der Klassen 4a/b der beiden Schulen die Hauptdarstellerin des Theaterstücks, Oma Erna. Die verwitwete Dame, obwohl sie regelmäßig ihre Tageszeitung liest und Radio hört, war bislang von den Berichten über Betrüger unberührt geblieben. Alles änderte sich eines Morgens, als sie von einem Telefonklingeln aus dem Schlaf gerissen wurde. Der laute Schrei eines jungen Mädchens ließ auch die jungen Zuschauer aufhorchen. Am anderen Ende der Leitung befand sich ein vermeintlicher Polizeibeamter, in Wirklichkeit aber ein Betrüger, der zuvor das Telefonbuch nach potenziellen Opfern durchsucht hatte. Zwei andere Damen, bei denen er es bereits versucht hatte, erkannten die Betrugsmasche und wiesen den unerwünschten Anrufer ab. Erna, getäuscht und erschrocken durch den Schrei des Mädchens, räumte daraufhin ihr Bankkonto leer, denn sie glaubte, dass sie ihre Enkelin vor der drohenden Untersuchungshaft retten müsse.

Zum Glück schnappte die Polizei in diesem Puppenspiel am Ende den Verbrecher, der sich fälschlicherweise als Kriminalpolizist ausgegeben hatte. Dennoch seien Betrüger im wahren Leben nicht nur mit dem „Enkeltrick“ immer noch erfolgreich, so Polizeioberkommissar Carsten Landgraf. Der dadurch verursachte Schaden belaufe sich allein in Bayern inzwischen auf mehrere Millionen Euro jährlich. Begeistert von der Aufklärungskampagne zeigten sich auch Schulamtsdirektor Armin Engel und Schulverbandsvorsitzender und erster Bürgermeister Peter König (Neusorg). Durch die aktive Einbindung der jungen Generation in den Kampf gegen Telefonbetrug wird die Hoffnung genährt, dass künftig noch mehr Großeltern vor diesen hinterlistigen Tätern geschützt werden können. Man hoffe, dass diese vorbildliche Aktion Schule macht und sich überall in Bayern etabliert, um ältere Menschen vor den Gefahren des Telefonbetrugs zu bewahren.



Mittelschüler beim Schwimmwettbewerb „inklusiv“ vorne dabei

Bereits im letzten Jahr 2022 nahm die Fichtelnaabtal-Mittelschule mit einer Auswahl am Schwimmwettbewerb „inklusiv“ in Mitterteich teil. Von den positiven Erfahrungen motiviert, beteiligten sich 2023 gleich doppelt so viele der Schüler/innen aus Ebnath. Mit insgesamt 14 Jugendlichen aus den Klassen 5, 6, 7 trat man die Fahrt ins Stiftland an. Betreut wurde das Team von Lehr- amtsanwärterin Maria Traidl. Ausrichter des Wettbewerbes war

die Lebenshilfe Mitterteich, deren Ziel, dass sich Kinder mit und ohne Beeinträchtigung ungezwungen begegnen sollen, zusammen Sport treiben und so auch Vorurteile abgebaut werden können, sehr erfolgreich umgesetzt wurde. Weiterhin nahmen auch die Mittelschulen aus Erbdorf, Wiesau und Mitterteich teil, wodurch sich spannende Wettkämpfe in den unterschiedlichen Stilarten und Altersklassen ergaben. Neben dem guten Gesamtergebnis der Fichtelnaabtaler konnte man folgende Einzelleistungen besonders hervorheben. Die Schule gratuliert allen zu den erbrachten Leistungen sehr herzlich.

• **Kategorie „20m Freistil - Jungen“**

1. Platz – Finn Hautmann (6. Klasse)

• **Kategorie „40m Brust – Jungen“**

1. Platz – Leopold Etterer (5. Klasse)

2. Platz – Elias Müller (5. Klasse)

2. Platz – Theo Krumholz (7. Klasse)

• **Kategorie „40m Brust – Mädchen“**

2. Platz – Melina Klahr (5. Klasse)

3. Platz – Catalina Manhart (5. Klasse)

3. Platz – Antonia Pinzer (7. Klasse)



Vorleser begeistern Fichtelnaabtschüler mit deutschen und englischen Kinderbuchklassikern am Bundesweiten Vorlesetag

Das Vorlesen und Lesen hat an der Fichtelnaabtal-Grund- und Mittelschule in allen Klassen einen fest verankerten Platz im Unterricht. Am Bundesweiten Vorlesetag, der unter dem Jahresmotto „Vorlesen verbindet“ stand, wurden wieder die Schultüren für Vorleser in jeder Klasse geöffnet.

In den ersten Klassen der Fichtelnaabtal-Grundschule in Neusorg lasen Milena König (Kinderhaus Sankt Josef, Neusorg) und Bianca Kastner (Katholischer Kindergarten St. Joseph, Ebnath) vor. „Flaschenpost, schwimm übers Meer“ und „Rabe Socke – Alles mutig oder ein bisschen Schiss hat jeder“ ließen dabei die Zeit wie im Flug vergehen. Zum Gegenbesuch in den Kindergärten der Verwaltungsgemeinschaft sind Schulleiter Alexander Köstler und seine Stellvertreterin Jessica Plannerer unterwegs. Der gegenseitige Besuch der vorschulischen und schulischen Bildungseinrichtungen beim bundesweiten Vorlesetag gehört im Fichtelnaabtal dabei zum festen Bestandteil der Kooperation von Schule und Kindergarten. Zum Vorlesen in den zweiten Klassen kamen Tanja Matt (Kindergarten Don Bosco, Brand) und die ehemalige Lehrerin Angela Hars. Sie begeisterten mit Auszügen aus den Büchern „Franz: Allerhand und mehr“ und „Die Schule der magischen Tiere“. In den dritten Klassen lasen die ersten Bürgermeister Bernhard Schindler (Brand) und Hubert Kraus (Pullenreuth) aus den Büchern „Pippi Langstrumpf“ und „Der Räuber Hotzenplotz“. Sue Clark-Schmidt fesselte mit dem englischen Buch „Goldilocks and the Three Bears“ die Viertklässler. Bürgermeister Peter König (Neusorg) kündigte seinen Besuch zum Vorlesen in der Folgewoche an. In die fünfte Klasse der Fichtelnaabtal-Mittelschule in Ebnath brachte erster Bürgermeister Wolfgang Söllner (Ebnath) das Buch „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“. Alexandra Mark-Sischka, die Jugendbeauftragte der Gemeinde Neusorg, sorgte bei den Sechstklässlern für Heiterkeit mit „Gregs Tagebuch“. Auch die ehemalige Lehrkraft Gabi Schmidt besuchte die Schule. Ihr Weg führte in die siebte Klasse, wo sie aus dem Buch „Erebos“ vorlas. Gabi Söllner folgte der Einladung der achten Klasse mit Auszügen aus dem Buch „Nero Corleone“. Mit dem anspruchsvollen Buch „Trümmerkinder“ brachte Markus Schön die Neuntklässler zum Nachdenken.

Den Dank der Schule überbrachten Klassensprecher und Lehrkräfte mit etwas Süßem für den bevorstehenden Advent und einer Urkunde, verbunden mit dem Wunsch an die Vorleser, im nächsten Jahr wiederzukommen. Allen alten und neuen Leseratten steht in der Schülerbücherei eine große und gut sortierte Auswahl an Büchern für alle Altersgruppen und Interessen zur Ausleihe zur Verfügung. Zum Selberlesen, Vorlesen und Vorgelesen werden. Die Verantwortlichen der Fichtelnaabtschule würden sich freuen, wenn diese Möglichkeit weiterhin rege genutzt wird, denn: „Wie die Welt von morgen aussehen wird, hängt in großem Maß von der Einbildungskraft jener ab, die gerade jetzt lesen lernen.“ (Astrid Lindgren)



DIENST DEN LEBENDEN - EHRE DEN TOTEN

Seit 1989 sind wir nach diesen Grundsätzen für die Hinterbliebenen tätig.

UNSERE LEISTUNGEN:

- Alle Bestattungsarten
- Überführungen
- Erledigung aller amtlicher und kirchlicher Meldungen
- Trauerdrucksachen
- Blumenschmuck
- Bestattungsvorsorge
- Sozialbestattungen
- Dauergrabpflege
- Grabeinfassungen auf Zeit



Wir sind jederzeit für Sie da!
☎ 09234 6247

Richard Becher • Bahnhofstr. 32 • 95683 Ebnath
www.becher-bestattung.de



Obst- und Gartenbauverein Neusorg

Jahresabschlussfeier

Zur Jahresabschlussfeier lädt der OGV Neusorg seine Mitglieder und Freunde für Freitag, den 01. Dezember ins Hotel Sonnental ein. Beginn ist um 19.30 Uhr. Mit einem Lichtbildervortrag blickt Helmut Greger aufs Jahr zurück und dabei vor allem auf den Tag der offenen Gartentür. Eine Deas-Geschichte darf auch nicht fehlen, zudem gibt es für alle Besucher Stollen und Glühwein.

Saftladen

Aufgrund der außerordentlichen Obsternte in diesem Jahr kann der OGV noch Säfte ausschließlich aus heimischen Beständen anbieten. Es gibt noch einen Restbestand an Apfel-Birnen-Saft sowie naturreinen Apfelsaft. Interessenten setzen sich bitte mit Gerald Sacher – Tel. 0176/57833298 – in Verbindung

Vereinsausflug 2024 an den Gardasee

Der Vereinsausflug des OGV führt im nächsten Jahr mal wieder in den Süden – diesmal an den herrlichen Gardasee. Gutes Essen und Trinken sowie ein herrliches Urlaubserlebnis sind garantiert auf der Fahrt vom 18. bis 22. Juni. Nähere Auskünfte und das Fünf-Tages-Programm erhalten Sie direkt bei Omnibus Hesper (Tel. 09277/315) oder in Neusorg vor Ort von Helga Schinner (Tel. 372)



Schützenblut Neusorg e.V.

Vom 11. November 2023 bis zum 9. Dezember 2023 laden wir unsere Vereinsmitglieder herzlich zu unserem Weihnachtsschießen ein, das den Auftakt zu unserer besinnlichen Weihnachtsfeier markiert. Es erwartet Sie ein spannender Wettbewerb, bei dem Sie Ihr Geschick im Schießen unter Beweis stellen können. Aber es geht nicht um den Wettkampf, sondern gemeinsam Spass zu haben und die Gemeinschaft zu stärken. Näheres könnt ihr vor Ort, im Schützenhaus, in Erfahrung bringen.



Weihnachtsfeier der
Schützen
am 09.12.2023
im Schützenhaus Neusorg

Herzliche Einladung an alle Mitglieder und deren
Begleitung zur diesjährigen Weihnachtsfeier.

Beginn: 17:30 Uhr mit der BDS Siegerehrung,
danach Preisverleihung des Weihnachtsschiessens

Für warmes Essen und Getränke zum
Unkostenbeitrag ist gesorgt.

Anmeldung bis spätestens 01.12.23
bei Andy Bauer (0151/54177445)

Auf Euer Kommen freut sich
die Vorstandschaft



T.S. Zum Essen gibt es Scherzsal, Carben Wess, Räbbröschchen, Flurkölch und Salate vom Buffet

Glühweinfest

Samstag, 16. Dezember
18:00 Uhr

* Glühwein
* Punsch
* Feuerzangenbowle
* Gulaschsuppe
* Plätzchen
* Lebkuchen

Feuerwehrhaus
Neusorg

Bestattungen Neumann

Ihr Bestatter für Oberfranken
und die nördliche Oberpfalz

Büro und Ausstellung in:

Kemnath - Tel. 0 96 42 - 9 20 40

Fichtelberg - Tel. 0 92 72 - 90 90 48

Weidenberg - Tel. 0 92 78 - 77 31 11

Hauptsitz in Speichersdorf - Tel. 09275-9800



Elmar
Neumann

Wir helfen seit 26 Jahren,
wenn Sie Hilfe brauchen

Neusorg - Tel. 0 96 42 - 92 04 0

Die Wünsche
des Verstorbenen -

Wir halten Sie lebendig!

weitere Informationen unter: www.bestattungen-neumann.de
und unter: www.e-traueranzeige.de



Weihnachtsfeier in der Natur

Am Freitag, den 15. 12. 2023 lädt der FGV Neusorg alle Einwohner und Gäste von Neusorg zur traditionellen Weihnachtsfeier in der Natur ein.

Abmarsch um **16.30 Uhr** am Pfarrer Losch Platz

Anschließend ziehen wir gemeinsam zum Vereinsgarten des Obst- und Gartenbauvereins Neusorg in der Goethestraße, wo uns Posaenspieler, der MGV Neusorg und der Nikolaus erwarten. Unterwegs werden wir mit einer Spielszene auf das bevorstehende Weihnachtsfest eingestimmt.

Die Vorstandschaft

Familienwanderung

Am Samstag, den **06. 01. 2024** lädt der FGV Neusorg alle Wanderfreunde und Familien zur „Stärkewanderung“ ein

Treffpunkt ist um **14.00 Uhr** am Rathaus Neusorg. Von hier aus wandern wir zum Landgasthof Steinwald. (einfache Strecke ca. 5,5 km kinderwagengerecht) Es besteht auch die Möglichkeit um **14.45 Uhr** ab dem Friedhof in Pullenreuth eine kürzere Strecke (ca. 3 km) mitzugehen. Nach der Einkehr geht es mit Fackeln zurück nach Neusorg. (Die Fackeln bitte selbst mitbringen.)

Da wir die Plätze reservieren müssen, bitten wir Sie bis zum 02.01.2024 um Voranmeldung unter www.fgv-neusorg.de oder telf. bei Ulrich Anders 01511 5579329



FFW Riglasreuth

Christbaumverkauf FFW Riglasreuth am 09.12.2023:

Am Samstag, den 09.12. findet ab 13.00 Uhr der traditionelle Christbaumverkauf am Feuerwehrgerätehaus in Weihermühle statt.

Die Bäume werden frisch geschlagen und können für die besinnliche Weihnachtszeit erworben werden. Der Erlös wird für einen wohltätigen Zweck gespendet.

Im Anschluss lädt die Feuerwehr Riglasreuth zum gemütlichen Beisammensein ein.

BESTATTUNGEN STICHT

Ihr Bestatter mit über zehnjähriger Erfahrung

*Der letzte Weg eines Menschen muss nicht auch noch finanziell belastend sein.
Fragen Sie uns jederzeit.*



Unsere Leistungen für Sie:

- Bestattungen aller Art (Erd-, Feuer-, Wald-, Seebestattungen...)
- Überführungen von u. nach allen Orten
- Umbettungen
- Behördengänge
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Abschied nehmen in einer ruhigen Atmosphäre, in unserem hauseigenen stillen Verabschiedungsraum
- Rundumversorgung
- Sozialbestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Grabpflege...

Ihr Bestatter für NEUSORG
sowie natürlich auch auf jedem Friedhof Ihrer Wahl.

Büro und Ausstellung:
Luisenburgstr. 3
95700 NEUSORG
Tel.: 09234/9802590 | www.bestattungen-sticht.de
Für ein persönliches Beratungsgespräch kommen wir gerne zu Ihnen nach Hause.

Dienst den Lebenden - Würde und Ehre den Toten

managed by **GMP**

OBERNISEES



Verwöhn-Gutscheine



Schenken Sie mit einem Gutschein ein besonderes Erlebnis rund um „Wasser, Wellness & Wärme“ in der Therme Obernisees.

Die Gutscheine können bequem zu Hause ausgedruckt werden, und sind zu finden im Online-Shop unter www.therme-obernisees.de

Therme OBERNISEES
in der Fränkischen Schweiz
Rundum Natur pur!

Therme Obernisees ◀ An der Therme 1 ◀ 95490 Mistelgau
Tel.: 0 92 06/993 00-0 ◀ www.therme-obernisees.de

Tischtennis

Verbandsbereichsmeisterschaft Bayern Nord-Ost in Altdorf - Selina Dötterl schießt den Vogel ab

Verschlafen – erstes Spiel vergeigt – Punkte verloren – frustriert, für Selina Dötterl war der Sonntag eigentlich gelaufen. Doch wenn man sich auf den Weg nach Altdorf zu den Verbandsmeisterschaften schon gemacht hatte, muss man natürlich auch weiterspielen. Und es sollte tatsächlich noch ihr Tag werden. Wie ihre Mannschaftskollegin Hannah Sischka schaffte Selina in der Altersklasse U15 mit zwei Siegen danach dann doch noch als Gruppenzweite den Sprung ins Viertelfinale. Hier wartete mit Emma Schirmer vom TSV Unterlauter die Angstgegnerin. Doch noch



so einem Tagesbeginn ließ sie sich auch davon nicht beeindrucken und zog mit einem glatten 3:0 ins Halbfinale ein. Hier sollte es dann zum Vereinsduell mit Hannah Sischka kommen, die ebenfalls glatt in drei Durchgängen ihren Einzug perfekt gemacht hatte. Das Neusorger Halbfinale war dann wie erwartet nichts für Tischtennis-Ästheten, kennt man sich doch durch das gemeinsame Training in- und auswendig. Jede wollte über fünf Sätze Fehler vermeiden und nicht ins offene Messer laufen. Etwas nervenstärker zeigte sich Dötterl und zog damit ins Finale ein, in dem sie auf Julia Köhlerschmidt vom SV Walsdorf traf. Der Halbfinalerfolg setzte noch einmal neue Kräfte frei, Selina Dötterl spielte sich in einen Flow, ließ ihrer Gegnerin von Beginn weg keine Chance, holte sich souverän den Titel auf Verbandsebene und düpierte damit auch die Turnierfavoritinnen – Chapeau! Im kleinen Finale war nach der Niederlage im Vereinsduell bei Hannah Sischka die Luft raus. Dies nutzte die topgesetzte Antonia Himmler vom TV Altdorf aus und verwies damit die Neusorgerin auf Rang Vier. Nicht ins Rennen um die Spitzenplätze eingreifen konnte Elina Ernstberger, die trotz guter Leistung die Endrunde verpasste.

Bei der Altersklasse U19 war der SV Neusorg ebenfalls mit drei Moidlan vertreten. Ziel war das Erreichen der Endrunde, wozu jeweils mindestens der zweite Gruppenplatz notwendig. Die jeweiligen Topgesetzten waren (eigentlich) eine Nummer zu groß, doch war es Emilia Schönfelder, die die spätere Siegerin Eileen Sahiner bis an deren Grenzen brachte. Tags zuvor war Sahiner in der Damenoberliga mit dem TV Landshut noch gegen den FC Bayern München aktiv, bevor sie von Emilia Schönfelder bis zum letzten Ballwechsel beim 11:9, 14:12 und 12:10 gefordert war. Als Gruppenzweite zog Schönfelder dann auch in die Endrunde mit 2:1 Siegen wie auch ihre Teamkolleginnen Emily Sischka und Saskia Sacher ein. Im Viertelfinale bekamen die Neusorgerinnen dann allesamt wieder eine der Topgesetzten zugelost, so dass das Halbfinale außer Reichweite schien. Am ehesten schnupperte Saskia Sacher daran, die den ersten Satz gegen die an Nummer Eins gesetzte Julia Schenk glatt mit 11:4 für sich entschied, bevor die Akteurin vom TTC Hof ihrer klaren Favoritenrolle dann doch noch gerecht wurde. In der Platzierungsrunde setzte sich Emilia Schönfelder gegen Emily Sischka ebenso glatt mit 3:0 durch wie Saskia Sacher gegen Hannah Fritsche vom ATSV Oberkotzau. Während Emily Sischka gegen

Fritsche keine Mühe im Spiel um Platz Sieben hatte sorgte das Neusorger Vereinsduell um Platz Fünf noch einmal für einen wahren Krimi. Nach insgesamt drei vergebenen Matchbällen in den Sätzen drei und fünf musste Saskia Sacher im Entscheidungssatz beim 10:12 ihrer Freundin Emilia Schönfelder dann doch noch zum Sieg und damit fünften Platz gratulieren.

Der Sonntag war bei der U13 nicht der Tag von Anne Sischka, die nicht an ihre gewohnten Leistungen anknüpfen konnte und den Sprung in die Endrunde knapp verpasste. Während Selina Dötterl mit dem Turniersieg das Ticket für die Bayerischen Meisterschaften, die am 09. und 10. Dezember in Dillingen ausgetragen werden, bereits gelöst hat, befinden sich alle weiteren Neusorger Endrundenteilnehmer noch in der „Warteschleife“.

Damenverbandsliga Nordost: SV Neusorg – ATS Kulmbach 9:1

Einen eminent wichtigen Erfolg im Kampf um den Klassenerhalt feierte Aufsteiger SV Neusorg gegen den unmittelbaren Mitkonkurrenten ATS Kulmbach. Die Begegnung begann so ganz nach dem Geschmack der Gastgeberinnen, fuhr doch nicht nur das Mutter-Tochter-Gespänn Schönfelder in den Eröffnungsdoppeln einen Punkt ein, sondern auch das erstmals zusammen agierende Doppel Fachtan/Sischka. Die Einzel waren dagegen wesentlich heißer umkämpft, auch wenn das nackte Endergebnis etwas anderes auszuweisen scheint. Einzig Christina Stock-Schönfelder konnte ihre zwei Punkte relativ sicher einfahren, wenngleich ihr Kulmbachs Einser Juliane Dreschel alles abverlangte. Bei ihrem ersten Saisoneinsatz musste Julia Fachtan schon alles in die Waagschale werfen, um gerade gegen ihre langjährige Neusorger Vereinskameradin Heidi Philipp nach deutlichem 0:2-Satzrückstand doch noch das Ruder herumzureißen und auch zwei Zähler beizusteuern. Ein ähnlich großes Kämpferherz bewies Emilia Schönfelder, die gegen Christine Ha-Ngoc ebenfalls nach einem 0:2 die Begegnung noch zu ihren Gunsten drehte. Da mochte natürlich auch die Vierte im Bunde, Emily Sischka nicht nachstehen. Hatte sie gegen Ha-Ngoc noch drei Sätze mit Neun gegen sich, so behielt sie gegen Mona Schuster drei Mal in der Verlängerung die Nerven und sorgte damit für das deutliche Endresultat. Mit nunmehr 6:6 haben die Neusorgerinnen ihr Punktekonto ausgeglichen, das Heimspiel am 25. November gegen den verlustpunktfreien Tabellenführer SV Hahnbach ist das „Bonus-Spiel“ im Vorrundendfinale.



Die siegreiche Truppe zeigt von links Emilia Schönfelder, Emily Sischka, Julia Fachtan und Christina Stock-Schönfelder

Bezirksliga Jugend I

Nahezu ausschließlich mit dem „starken Geschlecht“ haben es die Neusorger Moidla in der Jugendbezirksliga zu tun, doch das hält sie nicht davon ab, ihr Können unter Beweis zu stellen. Mit bisher fünf Siegen in fünf Spielen führen sie die Tabelle verlustpunktfrei an und streben der Herbstmeisterschaft entgegen.



Das Bild zeigt links Nele Philipp mit Hannah Sischka auf dem Rücken und rechts Selina Dötterl mit Sarah Hecht, die Coach Noah Ernstberger nach dem 9:1 gegen den TSV Kastl in ihre Mitte genommen haben.

reifen deubzer REIFEN- UND RÄDERKOMPETENZZENTRUM **FIRSTSTOP**

Tel.: 09275567
Industriestraße 1 - 95469 Speichersdorf
www.reifen-deubzer.de

Ständig mindestens 18.000 Reifen für PKW, Motorrad, Transporter, SUV / Geländewagen sowie 3.000 Felgen vorrätig.
Keine Bestellung nötig - Sofortmontage möglich!

- Sommer-, Winter-, Allwetterreifen
- Stahl- und Alufelgen
- Felgenaufbereitung
- Räderparkhaus
- Motorradvermietung

Wir unterbreiten Ihnen gerne ein Angebot. Unsere Auswahl und unsere Preise werden Sie begeistern.

Zahnärzthehaus Kemnath MVZ GmbH

KURZE IMPLANTATE

ERSETZEN AUFWENDIGEN UND KOSTENINTENSIVEN KNOCHENAUFBAU!

📍 ZAHNÄRZTEHAUS KEMNATH
SEELEITE 4, D-95478 KEMNATH

☎️ **09642 - 584**

Freuen sie sich auf regelmäßige Vorträge zum Thema **KURZE Implantate**
Jetzt die kostenlosen und unverbindlichen Kennenlern-Optionen nutzen:

- Live in unserer Praxis
- Bequem von zu Hause über die Zoom App

Anmeldung per Telefon oder E-Mail.

Jedes Jahr werden in Deutschland ca. 1 Million Zahnimplantate eingesetzt. Um ein solches Implantat zu inserieren, braucht es genügend Knochen. Fehlt dieser, sind oft komplizierte und aufwendige Maßnahmen nötig. Besonders freut es, dass die moderne ästhetische Zahnmedizin bereits heute bewährte Methoden bereithält, um Implantate trotz fehlendem Knochen einzusetzen. Hierbei handelt es sich um **Kurzimplantate**

Tennis

4 Meisterschaften für die Tennis-Abteilung des SV Neusorg

Einen „historischen“ Erfolg verzeichnet die Tennisabteilung des SV Neusorg. 4 Meistertitel in einer Saison, das gab es in der fast 40jährigen Geschichte der Tennisabteilung noch nie! Nach den beiden Meisterschaften der 1. Damen und der Herren50 letztes Jahr, konnten beide Teams ihr Meisterstück nicht nur wiederholen, die 1. Herren und ein erstmals gemeldetes Mixed-Team sorgten diese Saison für einen 4-fach-Erfolg der Neusorger Tenniscracks.

Bei der Meisterschaftsfeier im Sportheim des SV Neusorg konnte Abteilungsleiter Nicolai Schützenmeier neben 1. Bürgermeister Peter König, auch die beiden Ehrenmitglieder Harald Holzinger und Gerhard Fröhlich, sowie die Vorstandschaft des Gesamtvereins um 1. Vorsitzenden Tobias Prechtel begrüßen.

Die 1. Damenmannschaft um Mannschaftsführerin Lena Bauer holten nach dem Titel letztes Jahr auch heuer den Meistertitel erneut ohne Punktverlust. Beteiligte Spielerinnen waren Lena Bauer, Elena Philipp, Lisa Bauer, Ramona Striegl, Paula Faltenbacher, Nele Aures, Josephine Keck, Johanna Bayer und Angelina Köstler.

Auch die „Oldies“ der Abteilung, die Herren50, um Mannschaftsführer Heribert Keck, konnten ihren Erfolg aus 2022 wiederholen und gingen mit nur 1 Niederlage als Meister der durchs Ziel. Hier waren neben Heribert Keck auch Harald Melzner, Harald

Fischer, Rüdiger Schulte, Christian Melzner, Klaus Hilgarth, Walter Dumler und Albert König beteiligt.

Meistertitel Nr. 3 holte sich die 1. Herrenmannschaft um Mannschaftsführer Patrick Bauer. Zum Erfolg trugen neben Patrick Bauer folgende Aktive bei: Heribert Keck, Peter Fachtan, Harald Melzner, Nicolai Schützenmeier, Harald Fischer, Corbinian Wedlich, Rüdiger Schulte, Jonas Hofmann, Jonas Michl und Christian Stock. Erfolg Nr 4 gelang dem erstmals gemeldeten Mixed-Team um Mannschaftsführer Nicolai Schützenmeier. Bei diesem Mixed-Wettbewerb traten jeweils 2 Damen und 2 Herren pro Team an, die jeweils 4 Einzel und 2 Mixed-Doppel bestritten. Auch hierbei gingen die Neusorger ungeschlagen durchs Ziel. Für den SVN spielten Nicole Dumler, Elena Philipp, Lisa Bauer und Paula Faltenbacher, sowie Nicolai Schützenmeier, Patrick Bauer und Corbinian Wedlich.

Im Anschluss eines sportlichen Rückblicks wurden von „Moderator“ Peter Bauer auch die „Zuschauer des Jahres 2023“ gekürt. Mit einem Präsent bedankte sich die Tennisabteilung bei Heidi Philipp, Aylin Köstler und Konstantin Endler. Als „Spieler des Jahres“ wurde Senior Walter Dumler ausgezeichnet, der als ältester Aktiver des Vereins in allen seinen Einzeln ungeschlagen blieb! Das Schlusswort einer überaus gelungenen Veranstaltung gebührte dann schließlich dem 1. Bürgermeister der Gemeinde, Peter König, bevor der Sportverein zu einem gemeinsamen Meisterschaftsbuffet einlud.



Ehrung Spieler des Jahres
(v. l.): Walter Dumler, Peter Bauer



Mannschaftsfoto 1. Damen / 1. Herren / Herren 50
hinten v. l.: Klaus Hilgarth, Heribert Keck, Harald Fischer, Albert König, Walter Dumler, Christian Melzner, Corbinian Wedlich, Harald Melzner, Nicolai Schützenmeier, Patrick Bauer, Jonas Michl, Peter Bauer
vorne v. l.: Josephine Keck, Nele Aures, Johanna Bayer, Lena Bauer, Ramona Striegl, Lisa Bauer, Angelina Köstler, Paula Faltenbacher, Elena Philipp

Weyh
Ihre **HEIMAT DRUCKEREI**
in der Region.

Am Einlaß 6 • 95478 Kemnath
☎ 09642 1428 ✉ info@weyh-druck.de

Mach Gift
sichtbar
mit der
ToxFox App

Die kostenlose ToxFox App vom BUND prüft Kosmetik und Alltagsprodukte auf Schadstoffe.
www.bund.net/toxfox

REACH, BUND, and other logos are visible at the bottom.



TUS Neusorg

**HERZLICHE EINLADUNG
ZUR WEIHNACHTSFEIER**

am 8. Dezember 2023
Beginn: 19.30 Uhr
im Restaurant Sonnental
Wir freuen uns auf Euer Kommen.

WIR WÜNSCHEN ALLEN EIN FROHES
WEIHNACHTSFEST UND VIEL GLÜCK, GESUNDHEIT
UND ERFOLG FÜR DAS KOMMENDE JAHR 2024

Die Vorstandschaft des TUS Neusorg





Sitzgymnastik für Seniorinnen und Senioren

Der TUS Neusorg bietet wieder einen Kurs „Sitzgymnastik für Seniorinnen und Senioren“ an. Dienstags, 10x ab 9. Januar 2024 von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr im TUS Studio an. Esther trainiert mit uns Beweglichkeit, Muskulatur und Gleichgewicht.

Wir freuen uns auf euch.

Bitte vormerken:

Am Freitag, 12. Januar 2024 findet unsere Stärkewanderung statt. Näheres im Gemeindeblatt Januar 2024

HEIMSPIELTAGE TUS NEUSORG

Bezirksliga Volleyball

18.11.23 BTS Bayreuth II
14 Uhr VG Hof

02.12.23 VC 06 Hirschaid
10 Uhr SC Memmelsdorf

13.01.24 VG Bamberg II
13 Uhr BTS Bayreuth

Schulstraße 15, 95700 Neusorg

für's leibliche Wohl wird bestens gesorgt






Volleyball

10.09.2023: Ilka schafft in Bayreuth die theoretische und praktische Prüfung zum C-Schiedsrichter. Die Anforderungen hier sind nicht ohne und bedürfen einer sehr guten Vorbereitung, aber kein Problem für Ilka! Ab jetzt darf sie nun auch an Position 1 in der Bezirksliga diese Aufgabe übernehmen. Herzlichen Glückwunsch und Willkommen in unserem Kreise der C-Schiedsrichter! Während Ilka geprüft wurde, durfte sich der



Rest des Teams bei diesem Vorbereitungsturnier gegen Landesligisten und zukünftige Gegner messen. Hierzu kann ich nur sagen, wir haben viel an Erfahrung gewonnen und klar war auch, wir müssen härter trainieren! Schließlich stand die neue Saison bevor. Am 14.10.2023 ging es nach Bamberg um gegen den VG Bamberg 2 und VC 06 Hirschaid anzutreten, beide kamen wie wir aus der Bezirksklasse. Und tatsächlich konnten wir wenigsten 2 Punkte gegen Hirschaid mit 3:2 für uns festmachen. Gegen Bamberg, unser Gegner in der Relegation, den wir schlagen konnten, gelang diesmal kein Sieg, weil Spielerinnen aus der Landesliga wohl das Team stark aufwerten konnten.

Am 28.10.2023 traten wir in Bayreuth gegen die Turnerschaft 1 und den BSV Bayreuth 3 an. Wir waren selber erstaunt und total überwältigt, konnten wir uns doch gegen beide Teams jeweils 3:2 durchsetzen, was uns wieder wertvolle Punkte für den Klassenerhalt sicherte. Die Freude war riesig und in der Tabelle so ziemlich weit vorne zu sein, macht natürlich schon Spaß!



Und weiter ging es mit dem Heimspieltag in Neusorg am 18.11.2023. Bei voller Zuschauertribüne kamen wir zusammen, um gegen zwei sehr starke Mannschaften anzutreten, nämlich den BTS 2, direkter Aufsteiger aus der Bezirksklasse und den Absteiger aus der Landesliga VG Hof. Für uns war klar, das wird ein harter Kampf. Bei bombastischer Zuschauerunterstützung haben wir es aber tatsächlich geschafft, Bayreuth mit 3:1 zu besiegen, unglaublich. Wieder drei Punkte festgemacht für den Klassenerhalt. Nun, gegen Hof konnten wir uns weniger Chancen ausrechnen, dieses Spiel wurde abgehakt.

Vorschau:

Die nächsten Heimspieltage werden am 02.12.2023 um 10 Uhr und am 13.01.2024 um 13 Uhr in der Schulturnhalle stattfinden. Wir freuen uns auf Zuschauer und Gegner.

Zum Themenbereich Deutsches Sportabzeichen:

hier können wir noch Johanna Bayer zur erfolgreichen Teilnahme gratulieren. Angehenden Lehrern wird dies oft vorgeschrieben, die zu erbringenden Leistungen sind nicht ohne, aber kein Problem für Johanna. Ob Schwimmen, Springen oder Kugelstoßen, die Vorgaben erreichte Johanna! Herzlichen Glückwunsch von unserer Seite!

Jetzt bleibt mir nur noch, eine schöne Vorweihnachtszeit zu wünschen!

Eure Ina

KAB Neusorg-Riglasreuth

Bastelnachmittag in den Herbstferien

Der Einladung der KAB zum Bastelnachmittag waren über 20 kreative Kinder gefolgt. Der Ortsverband hatte im Pfarrsaal verschiedene Stationen aufgebaut, an denen die Kinder unterschiedliche Dinge herstellen konnten. Mit viel Geschick und Spaß fertigten die Teilnehmer Weihnachtskarten und bunte Transparentsterne für den weihnachtlichen Fensterschmuck. Aus Modelliermasse und Stoffspitze entstanden schöne Anhänger für den Christbaum. Die „süßen“ Engel mit einer Schokokugel, Tortenspitzenflügeln und verschmitzten Lächeln auf den bemalten Gesichtern waren mit selbst gebastelten Schachteln bestens als Weihnachtsgeschenk geeignet. Auch andere Basteleien wie Wollsterne; Schmetterlinge aus Papier und Schneeflocken aus Muffinpapier fanden regen Zuspruch. Wer von so viel Arbeit hungrig geworden war, konnte sich mit Getränken, Butterbrezen und Kuchen stärken. Auch Pater Arul half eifrig beim Basteln mit und Pfr. Julius bewunderte bei seinem Besuch im Pfarrheim die entstandenen Kunstwerke. Vorsitzende Gabriele Söllner dankte ganz herzlich den KAB-Mitgliedern und Helfern, die sich Zeit für die Kinder genommen und ihnen dadurch einen schönen Nachmittag bereitet hatten. Die Freude und Begeisterung der Kinder und der Dank der Eltern waren aber der schönste Lohn und die Motivation für einen neuen Bastelnachmittag im nächsten Jahr.



Akzente-Veranstaltung im Saal des SOS-Kinderdorfes Immenreuth

Freitag, 15.12.2023 um 15 Uhr
Eintritt: 5 €



Hermanns-Kasperltheater

Hermann Papacek,
www.hermanns-kasperltheater.de

„Kasperl und der Schneemann“

Für Kinder von 3 - 8 Jahren

Zauberer Spitznase lässt den ganzen Schnee schmelzen und ärgert somit den Eiszapfenkönig, der am Nordpol wohnt. Der König verzaubert darauf den Zauberer in einen Schneemann. Jetzt beginnt erst die spannende Weihnachtsgeschichte, die den Kasperl bis hinauf auf den Nordpol führt. Ohne Schnee kann der heilige Nikolaus mit seinen Schlitzen nicht in die Himmelswerkstatt fahren, um die Aufträge der Weihnachtsgeschenke weiterzugeben. Gibt es zu Weihnachten keine Geschenke? Eine aufregende Weihnachtsgeschichte, in der die Kinder mit dem Kasperl versuchen Weihnachten zu retten.



Dauer ca. 60 Minuten



Bestattungsinstitut
Monika Pregler

Wir bestatten auf dem
Friedhof Neusorg.

Wir erledigen für Sie **pietätvoll Überführungen** von und nach **jedem Ort**, Bestattungsaufträge **aller Art, Meldungen** bei amtlichen und kirchlichen Stellen, **Trauerdruck und Traueranzeigen, Blumenschmuck**, sowie Bestattungsvorsorge und Kostenvoranschläge.

Rufen Sie mich an, gerne komme ich zu einem **persönlichen Gespräch** zu Ihnen nach Hause.

Tag und Nacht für Sie erreichbar
Röntgenstraße 5, 95478 Kemnath
www.bestattungen-monika-pregler.de
kontakt@bestattungen-monika-pregler.de

Tel.: 0 96 42 / 88 12
Tel.: 0 96 82 / 91 91 81
Mobil: 0160/8478364
Fax: 0 96 42 / 91 42 62



Neusorger Brettspielnachmittag für Jung und Alt

Herzlich laden wir zu unserem Spielenachmittag im Neusorger Sportheim ein. Jeder - egal welches Alter - ist willkommen. Eine breite Auswahl an Brett- und Kartenspiele für jede Altersgruppe ist bereits vorhanden. Hier ist vom leicht zugänglichen Brett- oder Bewegungsspiel für die Kleinsten bis zu den komplexen Schwergewichten für Jeden etwas dabei. Natürlich dürft Ihr auch Eure eigenen Lieblingsspiele mitbringen.

Wann?
In der Regel jeden zweiten Samstag im Monat.
Die nächsten Termine* sind:

Samstag, 09.12.2023
Samstag, 13.01.2024
Samstag, 10.02.2024
Samstag, 09.03.2024
Samstag, 13.04.2024

*terminliche Änderungen vorbehalten



Start?
Wir beginnen immer um 14:00 Uhr.

Wo?
Sportheim Neusorg

Wer Interesse hat, kann sich gerne bei Matthias König unter 0173 / 9991656 anmelden.

Wir freuen uns auf Euch!

Ausgewählte
Getränkemarken

Plassenburg Fruchtsäfte
Vitalalz
Kondrauer
Frankenbrunnen
Adelholzener
EKU
Mönchshof
Kulmbacher
Trassel-Bräu
Ahornberger
Libella
Leikeim
Scherdel
Moosbacher
Paulaner
Warsteiner
Coca-Cola
Deit
Spezi ist Spitze
Rhön Sprudel
mit Zweitmarke Alaska
König Otto Sprudel
Volvic
Nothhaft
Tucher
Erddinger
Beck's
Kuchlbauer
Bad Brambacher
Maisel
Löwenbräu
Kapuziner
Höllens Sprudel

Getränkemarkt Philipp Neusorg

AN DER POINT 2A
95700 NEUSORG
Telefon 09234 8235

Der etwas andere Getränkemarkt ...

... bei mir brauchen Sie keine schweren Kästen schleppen /
gerne stellen wir Ihnen die gekauften Kästen
in den Kofferraum!

Angebot gültig vom 04.12. bis 09.12.2023

Angebot
der Woche

Kulmbacher Edelherb

Kasten 20 Flaschen á 0,5 ltr.
Pfand pro Kasten 3,10 €

~~14,99 €~~ **11,99 €**

DAS TOR FÜR RENOVIERER

GARAGENTOR MIT 20 MM DICKE
UND HOHER DÄMMUNG

SEKTIONALTOR ISO 20
Inkl. Torantrieb & Fernsteuerung

Statt
2.068 €*
nur **999 €**

JETZT ÜBER
50%
SPAREN

novoferm

Wir machen das Tor!

Preis inkl. MwSt., ohne Montage.
Für Akkuzugriff ALUP d. Herstellers.

SEKTIONALTOR ISO 45

In Großdicke, inkl. Torantrieb & Fernsteuerung

Statt 2.537 €* nur **1.279 €**

JETZT ÜBER
1.200 €
SPAREN

DAS TOR FÜR ENERGIE-SPARER

GARAGENTOR MIT 45 MM DICKE, THERMISCHER
TRENNUNG UND BESONDERS HOHER DÄMMUNG

AKTION BIS ZUM 31.12.2023

MiWo
Bauelemente GmbH

Schmetterslohe 4
95466 Kirchenpingarten
Tel: 09278 98120

kontakt@miwobauelemente.de

www.miwo-bauelemente.de

- Fenster und Türen
- Dachfenster
- Fußböden
- Garagentore und Zubehör
- Insekten- und Sonnenschutz
- Wintergärten und Vordächer
- Überdachungen und Carports
- Fensterbänke
- Rollläden
- Akustikdecken
- Treppen
- Balkonverkleidungen
- Innenausbau und Trockenbau

Besuchen Sie unsere Ausstellung! Beratung, Verkauf, Lieferung, Montage! Hebebühnen/Raupenkran-Vermietung

SIND WIR dein MATCH?

mondi
ESCHENBACH



**MONDI WÜNSCHT
FROHE WEIHNACHTEN UND
EIN GESUNDES NEUES JAHR 2024 —
VIELLEICHT MIT EINEM NEUEN JOB BEI UNS?**



Schau doch mal rein,
was wir zu bieten haben.



www.mondijobs.de

Mondi Eschenbach GmbH

Am Stadtwald 14

92676 Eschenbach i.d.OPf.

+49 (0) 9645 930-0

angelika.arnold@mondigroup.com